

Newsletter Digitale Inklusion/Inclusion numérique

Nummer / Numéro 04–2024

Das SZH informiert in seinem vier- bis fünfmal jährlich erscheinenden *Newsletter Digitale Inklusion* über neue Entwicklungen, Projekte, Ereignisse (Veranstaltungen, Kurse) und Ressourcen im Bereich ICT und Sonderpädagogik.

À travers sa Newsletter Inclusion numérique, publiée quatre à cinq fois par an, le CSPS informe sur les recherches et développements, les projets, les événements (journées d'étude, congrès et formations) et les ressources en lien avec les TIC et la pédagogie spécialisée.

INTERNATIONAL

1. DEUTSCHLAND: 11. Monitoring Bericht Barrierefreiheit

Die Ergebnisse des Monitoring-Berichts der *Medienanstalten* zur Barrierefreiheit in den Medien zeigen eine positive Entwicklung: Barrierefreie Angebote sind in den Medienunternehmen schon deutlich mehr verankert, als dies noch vor wenigen Jahren der Fall war. Der Anteil an un-tertiteltem Programm wurde von *ProSiebenSat.1 Media SE* gesteigert, von *RTL Deutschland* beibehalten. Auch Audiodeskription, Gebärdensprache und Leichte Sprache kommen – wenn auch weiterhin in sehr geringem Masse – zum Einsatz, sind geplant oder werden immerhin geprüft. Die Medienunternehmen setzen dabei vermehrt auf innovative Lösungen, darunter auch den Einsatz von KI-basierten Tools, um Barrierefreiheit weiter zu verbessern. Seit nunmehr elf Jahren erheben die *Medienanstalten* jährlich den aktuellen Stand der Barrierefreiheit in den privaten Medien. Mit dem Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen ist es für die Sender und ausgewählte Streamingdienste mit bundesweiter Zulassung erstmals verpflichtend, über ihren Einsatz und ihre Pläne zur Förderung der Barrierefreiheit im Jahre 2023 zu berichten.

[Link zur Website der Medienanstalten und zum 11. Monitoring Bericht Barrierefreiheit](#)

2. DEUTSCHLAND: Digitalpakt Schule 2.0 – wie geht es weiter?

Die Schulen sollen technisch auf den modernsten Stand gebracht werden. Dafür soll es eine Neuauflage des Digitalpaktes Schule geben. Doch wie viel Geld braucht es für den Digitalpakt 2.0? Und wer übernimmt was davon? Darüber streiten sich Bund und Länder seit Monaten. Das *Schulportal* hat sich angeschaut, wie weit die Verhandlungen um den Digitalpakt 2.0 aktuell sind, was das Förderprogramm bislang erreicht hat und was sich bei einem Digitalpakt 2.0 ändern muss.

[Link zur Website des Deutschen Schulportals und zu Finanzierungsfragen zum Digitalpakt Schule 2.0](#)

3. DEUTSCHLAND: Navigator Bildung Digitalisierung

Der *Navigator Bildung Digitalisierung* (Navigator BD) ermöglicht erstmals einen thematisch systematisierten Gesamtblick auf den Stand der digitalen Transformation im schulischen Bildungsbereich in Deutschland. Er identifiziert ausgehend von drei strategischen Handlungsfeldern – Haltung zur Kultur der Digitalität, Digital-förderliche Rahmenbedingungen und Digital-didaktische Konzepte und Qualifizierung – 21 relevante Themenfelder. Diese können als übergreifende Indikatoren dienen, um den Stand der digitalen Transformation systemisch zu erfassen. Mit seinen konzeptionellen Ausarbeitungen und der Zusammenführung vorliegender Studienergebnisse ermöglicht der *Navigator BD* ein umfassendes Verständnis digitaler Transformation und skizziert entlang dieser Struktur aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Forschungslücken. Daraus ergeben sich Orientierungsimpulse für zukünftige Entwicklungen und für ein systematisches Bildungsmonitoring der digitalen Transformation.

[Link zur Website des Forum Bildung Digitalisierung und zum Navigator BD](#)

4. DEUTSCHLAND: Projekt «Von KI lernen, mit KI lehren» (Preprints)

Als erste Zwischenergebnisse aus dem Projekt «Von KI lernen, mit KI lehren: Die Zukunft der Hochschulbildung» veröffentlicht das *Forum Neue Medien in der Lehre Austria* (fnma) Preprints zu bereits abgeschlossenen Arbeitspaketen. So werden relevante und zeitnahe Einblicke für die akademische Community und Praktiker:innen im Bereich der Hochschulbildung ermöglicht. Die verfügbaren Preprints werden zu einem späteren Zeitpunkt in der abschliessenden Projekt-Publikation «Von KI lernen, mit KI lehren» gesammelt veröffentlicht.

[Link zur Website Forum Neue Medien in der Lehre Austria und zu den Zwischenergebnissen aus dem Projekt: «Von KI lernen, mit KI lehren»](#)

5. DEUTSCHLAND: Vier von fünf Online-Shops in Deutschland sind nicht barrierefrei

Menschen mit einer Behinderung und ihre Verbände warten immer noch auf den Referentenentwurf für die Reform des *Behindertengleichstellungsgesetzes* (BGG) für mehr Barrierefreiheit. Ein Testbericht zeigt die schwierige Situation im Bereich der digitalen Barrierefreiheit. Nur ein Fünftel der meistbesuchten Webshops in Deutschland ist in Teilen barrierefrei. Das ist das Ergebnis des zweiten Testberichts, den die *Aktion Mensch* und *Google* mit Unterstützung von [BITV-Consult](#), [Pia UDG](#) und der [Stiftung Pfennigparade](#) am 2. Juli 2024 in Berlin vorgestellt haben.

[Link zur Website von Kobinet-Nachrichten und zum zweiten Testbericht zur Barrierefreiheit der deutschen Online-Shops](#)

6. FRANCE : Rapport sur l'impact de l'exposition des jeunes aux écrans

Le Président de la République a souhaité installer, mi-janvier 2024, une Commission constituée d'experts issus de la « société civile » pour évaluer les enjeux attachés à l'exposition des enfants aux écrans et formuler des recommandations. Les travaux de la Commission se sont tenus en trois mois. Près de 150 jeunes ont été rencontrés, et plus d'une centaine de personnes expertes et de personnes professionnelles ont été auditionnées dans l'objectif de couvrir au maximum les différents aspects du rapport qu'entretiennent les enfants et des adolescents avec les écrans et le numérique.

[Lien vers le site d'Élysée et un rapport sur l'impact de l'exposition des jeunes aux écrans](#)

7. PANAMA: LUDIA = UDL + AI

LUDIA is a chatbot that is designed to create innovative entry points and scaffolds for developing a Universal Design for Learning (UDL) mindset, intentionally designing to reduce learning barriers, and discovering the power of Artificial Intelligence (AI). LUDIA does not just give strategies; they provide context specific and culturally relevant options for instructional design that take all three principles of UDL into account. LUDIA gives guidance about barriers that have not been considered and minimizes threats to unlearning that can lead to shifts in mindsets.

[Link to the website of the Ludia chatbot](#)

NATIONAL

8. Best of Swiss Apps Awards

Mit der Sonderkategorie *Accessibility* möchte *Best of Swiss Apps* die Entwicklung und den Einsatz zugänglicher digitaler Produkte fördern, um allen Nutzenden den Zugang zu Technologie zu ermöglichen und eine inklusive Gesellschaft zu schaffen. Durch die Auszeichnung vorbildlicher Anwendungen soll die Bedeutung von Barrierefreiheit unterstrichen, das Bewusstsein für die Herausforderungen von Menschen mit Behinderungen geweckt und der Austausch effektiver Praktiken in der App-Entwicklung angeregt werden. Zugleich sollen Qualitätsstandards in der App-Entwicklung etabliert und die wirtschaftlichen Vorteile einer breiteren Nutzerbasis hervorgehoben werden, um Unternehmen zur Investition in zugängliche Technologien zu motivieren und dadurch soziale wie ökonomische Gewinne zu erzielen

[Link zur Website von Best of Swiss Apps und zur Sonderkategorie Accessibility](#)

9. Conception universelle de l'apprentissage (Revue suisse de pédagogie spécialisée, vol. 14/3)

Ce dossier présente plusieurs éléments en lien principalement avec la *conception universelle de l'apprentissage* (CUA), un premier article de Alvarez présente ce concept relativement nouveau, l'article de Bertrand et al. expose un dispositif visant à concevoir des supports pédagogiques en se basant sur la CUA. L'article de Rusconi & Gäng-Pacífico présente la traduction de l'UDL-OMT,

un outil permettant d'observer et de mesurer la présence de la CUA dans les séquences d'enseignement. Le quatrième article écrit par Bacqué questionne comment introduire des aides numériques (mesures individuelles) dans le contexte de la classe. Le dernier article de Ayer & Morand, tente de situer la différenciation pédagogique, la CUA et l'accessibilité dans le contexte suisse.

[Lien vers la Revue suisse de pédagogie spécialisée et un dossier sur CUA](#)

10. Digital Education for Equity in Primary Schools (DEEP)

DEEP is a research consortium that aims to clarify the foundations, challenges, and consequences of the digital transformation for Swiss primary schools. The aim is to contribute to an equitable and sustainable digitalization in the early years of school education. Seven universities work together in DEEP, reflecting the institutional, disciplinary, methodological, and regional diversity of Swiss educational research. The *École Polytechnique Fédérale de Lausanne* (EPFL) and the *Zurich University of Teacher Education* (PHZH) jointly run the DEEP Coordination Office. As a tandem, EPFL and PHZH are in charge of the strategic and operational alignment of DEEP. DEEP is supported by the *Jacobs Foundation*. DEEP's research and translational activities started in 2024 and will run for a total of eight years. A second four-year period is foreseen for 2028–2031. The DEEP consortium is part of Jacobs Foundation's initiative [Education in Digitality](#), together with the project [Chance Digitality](#) operated by [staatslabor](#) and [ProEdu](#).

[Link to the website of the DEEP Consortium](#)

11. Educa Dossier: KI in der Bildung

Die rasante Entwicklung der künstlichen Intelligenz (KI) fordert das Bildungssystem. Nebst interessanten Möglichkeiten führt KI auch zu Unsicherheiten und stellt neue Anforderungen ans System. Einige dieser Möglichkeiten, Unsicherheiten und Anforderungen diskutiert *Educa* im neuen Dossier «KI in der Bildung».

[Link zur Website von Educa und zum Dossier «KI in der Bildung»](#)

Dossier educa : l'IA dans la formation

Le développement rapide de l'intelligence artificielle (IA) met le système éducatif au défi. Outre des possibilités intéressantes, l'IA entraîne également des incertitudes et pose de nouvelles exigences au système. *educa* se penche sur certaines de ces possibilités, incertitudes et exigences dans le nouveau dossier « L'IA dans la formation ».

[Lien vers le site d'educa et un dossier sur l'AI dans la formation](#)

12. Jugendschutz in den Bereichen Film und Videospiele

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 26. Juni 2024 beschlossen, die erste Etappe des neuen Bundesgesetzes über den *Jugendschutz in den Bereichen Film und Videospiele* (JSFVG) und die dazugehörige Verordnung (JSFVV) auf den 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen. Damit werden die

rechtlichen Grundlagen geschaffen, um Kinder und Jugendliche schweizweit einheitlich besser vor ungeeigneten Medieninhalten zu schützen.

[Link zur Website des Bundesrats und zum Bundesgesetz über den Jugendschutz in den Bereichen Film und Videospiele](#)

13. Nachhaltige Förderung der psychischen Gesundheit im Kindes- und Jugendalter

Die *Eidgenössische Kommission für Kinder- und Jugendfragen* (EKKJ) hat ein ausführliches Positionspapier veröffentlicht mit dem Titel «Nachhaltige Förderung der psychischen Gesundheit im Kindes- und Jugendalter». Eine der Empfehlungen, welche die Kommission diesbezüglich macht: Medienkompetenzen stärken und Kinder und Jugendliche im Umgang mit digitalen Medien unterstützen.

[Link zum Positionspapier «Nachhaltige Förderung der psychischen Gesundheit im Kindes- und Jugendalter»](#) (PDF)

Action forte et durable en faveur de la santé mentale des jeunes

La *Commission fédérale pour l'enfance et la jeunesse* (CFEJ) a publié une prise de position détaillée intitulée « Promouvoir la santé mentale des enfants et des jeunes sur le long terme ». L'une des recommandations qu'elle fait à ce sujet est de renforcer les compétences médiatiques et de soutenir les enfants et les jeunes dans l'utilisation des médias numériques.

[Lien vers le papier de position « Promouvoir la santé mentale des enfants et des jeunes sur le long terme »](#) (PDF)

14. Sexuelle Übergriffe im Netz

Das Internet und die Entwicklung im Bereich der künstlichen Intelligenz haben zu neuen Formen von sexualisierter Gewalt geführt. Für Pädokriminelle ist es online leichter, Kontakt mit Minderjährigen aufzunehmen. Erotische oder pornografische Fotos und Videos können ohne das Einverständnis der abgebildeten Personen im Netz verbreitet werden. Was können Erwachsene tun, um Kinder und Jugendliche vor sexuellen Übergriffen im Netz zu schützen? Die neue Rubrik von *Jugend und Medien* bietet Informationen und Tipps für Eltern, wie sie mit ihren Kindern dieses Thema besprechen können und was im Notfall zu tun ist.

[Link zur Website von Jugend und Medien und zu Informationen zu sexuellen Übergriffen im Netz](#)

Abus sexuels sur Internet

Internet, mais aussi les progrès réalisés dans le domaine de l'intelligence artificielle, ont favorisé l'émergence de nouvelles formes de violence sexualisée. Via les réseaux sociaux, Chats, jeux en ligne ou encore plateformes de rencontre, les pédocriminels peuvent facilement entrer en contact avec des mineurs. Il arrive aussi que des photos et des vidéos à caractère érotique ou pornographique soient diffusées sur la toile par inadvertance. Que peuvent faire les adultes

pour protéger les enfants et les adolescents des abus sexuels sur Internet ? Et comment les jeunes peuvent-ils s'en protéger eux-mêmes ?

[Lien sur le site de jeunes et medias et informations sur les abus sexuels sur internet](#)

KANTONAL-REGIONAL / CANTONAL-RÉGIONAL

15. AG: Interpellation betreffend Stand der Digitalisierung an den Aargauer Volksschulen

Mit Einführung des Aargauer Lehrplans Volksschule per 1. August 2020 werden in der Volksschule vermehrt digitale Medien zur Gestaltung des Unterrichts eingesetzt. Weiter sind Lern- und Testsysteme sowie Lehrmittel vorhanden oder am Entstehen, die ganz oder teilweise auf digitalen Medien aufbauen. Parallel dazu berichten Medien, wie die skandinavischen Schulen, insbesondere Schweden und Finnland, die Digitalisierung einschränken. In einer [Stellungnahme des schwedischen Karolinska-Instituts](#) wird über die negativen Auswirkungen des digitalen Lernens berichtet. In diesem Kontext stellen die Interpellant:innen dem Regierungsrat verschiedene Fragen.

[Link zur Website des Kantons Aargau und zu einer Interpellation betreffend Stand der Digitalisierung an den Aargauer Volksschulen](#)

16. LU: Applikationen als Unterrichtsunterstützung – aber wie?

Das Projekt IDENTI des Kantons Luzerns beschäftigt sich mit der digitalen Identität der Schüler:innen. Es beleuchtet die Rahmenbedingungen von digitalen Lehrmitteln und Applikationen. Karin Weber und Reto Buchmann, Co-Projektleitung, haben erste Lösungsansätze für die identifizierten Herausforderungen skizziert.

[Link zur Website von Educa und zu Informationen zum Projekt IDENTI](#)

17. NE : éducation numérique élargie

Introduite progressivement en tant que discipline depuis 2022 dans le canton de Neuchâtel, l'éducation numérique a fait son apparition dans les classes de 5^e et 9^e année à la rentrée scolaire 2024. L'ensemble de la scolarité obligatoire sera couverte à la rentrée 2026. À partir de la 7^e année, les élèves bénéficient d'une heure supplémentaire à la grille horaire pour développer leurs compétences dans ce domaine. Aux plus petits degrés, les contenus spécifiques à cette discipline sont abordés de manière transversale.

[Lien vers le site du canton de Neuchâtel et informations sur l'éducation numérique](#)

18. ZH: Anfrage Digitalisierungsstrategie der Zürcher Schulen

Lange gab es bei der Digitalisierung nur eine Richtung: vorwärts. Mehr ist besser, schneller ist besser. Auch die Schulpolitik hat sich dieser Bewegung – wenn auch aus Kostengründen

verzögert – angeschlossen. Es wird aber unterdessen immer klarer, dass digitale Medien für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen auch Probleme mit sich bringen können. In diesem Zusammenhang hat der Regierungsrat verschiedene Fragen beantwortet.

[Link zur Website des Kantonsrats des Kantons Zürich und zu einer Anfrage zur Digitalisierungsstrategie der Zürcher Schulen](#)

19. ZH: Testing Pave 2.0

Would you like to be a part of making PDFs more accessible to persons with visual impairments? Alireza Darvishy from the *Institute of Computer Science*, ZHAW invite you to test *PAVE 2.0*, the new advanced PDF remediation prototype, developed as part of a *Swiss National Foundation* project! [You can test the prototype here](#), using any PDF you have on hand. Everyone is welcome to try it out, and your participation will provide valuable insights to help enhance the tool. After testing the prototype, we kindly ask you to [complete a brief survey](#) to share your feedback. Your input is crucial in shaping the future of PDF remediation and making accessibility a reality for all.

[Link to the website of Pave 2.0 and the possibility to test the Pave 2.0](#)

RESSOURCEN / RESSOURCES

- Bachmann, G. (2024). *Immer noch Mathe, nur teurer. Mit der Digitalisierung explodieren in vielen Schulen die Kosten für Lehrmittel. Im Kanton Zürich liegt das auch an der Monopolstellung des Verlags.* <https://www.pressreader.com/switzerland/NZZ-am-Sonntag-v/20240818/281659670361347>
- Barié, M. (2024). *Digitalisierung in der Hilfsmittelbranche.* <https://www.adesso-mobile.de/mobile-technologien/digitalisierung-hilfsmittelbranche>
- Bassez, C. (2024). *Handicap et intelligence artificielle.* CFHE. <https://www.cfhe.org/wp-content/uploads/2024/05/fr-livret-intelligence-artificielle-et-handicap.pdf>
- Bernstein, A. et al. (2024a). *KI in Bildung, Forschung und Innovation. DSI Strategy Lab 2023 — Positionspapier.* <https://www.dsi.uzh.ch/dam/jcr:0d74a3a1-74b1-42fb-bbd4-4326841b7a73/dsi-strategy-lab-23-positionspapier-de.pdf>
- Bernstein, A. et al. (2024b). *L'IA dans la formation, la recherche et l'innovation. DSI Strategy Lab 2023 — prise de position.* <https://www.dsi.uzh.ch/dam/jcr:6662046b-ed22-4b1c-a420-4842f426d26e/dsi-strategy-lab-23-positionspapier-fr.pdf>
- Domingos (2024). *Digitale Barrierefreiheit – Jakob Nielsen allein gegen die Accessibility Bubble.* <https://www.netz-barrierefrei.de/wordpress/digitale-barrierefreiheit-jakob-nielsen-allein-gegen-die-accessibility-bubble>

- Haute école fédérale en formation professionnelle HEFP (2024). *L'intelligence artificielle dans la formation professionnelle*. <https://www.hefp.swiss/focus/lintelligence-artificielle-dans-la-formation-professionnelle>
- Inclusive Publishing (ed.) (2024). *Updated Guidance for Displaying Accessibility Metadata*. <https://inclusivepublishing.org/blog/updated-guidance-for-displaying-accessibility-metadata>
- Jennewein, N., Gebel, C., Bamberger, A. & Brüggen, N. (2024). «Meine Eltern haben so eine App, damit können sie halt mein komplettes Handy kontrollieren.» *Online-Risiken und elterliche Medienerziehung aus der Sicht von 10- bis 14-Jährigen. Ausgewählte Ergebnisse der Monitoring-Studie. ACT ON! Elaborated Report 2024*. https://act-on.iff.de/wp-content/uploads/2024/05/jff_muenchen_2024_acton_elaborated_report.pdf
- Ladstätter, M. (2024). *GPT-4o könnte eine Revolution bei KI-Assistenztechnologien bewirken*. <https://www.bizeps.or.at/gpt-4o-koennte-eine-revolution-bei-ki-assistenztechnologien-bewirken>
- Lemcke, M (2024). *Barrierefreie Farbkontraste bei Texten nach EN 301 549*. <https://www.marlem-software.de/marlemblog/2024/03/19/barrierefreie-farbkontraste-bei-texten-nach-en-301-549>
- Manning, S. (2024). *KI-Tools für Einfache Sprache: Leistungen von 10 Tools auf einen Blick*. <https://multisprech.org/2024/05/22/ki-tools-fur-einfache-sprache-leistungen-von-10-tools-auf-einen-blick>
- Rostan, J. (2023). *AI-powered UDL strategies. Leveraging Artificial Intelligence to Implement Universal Design for Learning*. <https://www.jeremierostan.com/ai-powered-udl-strategies.html>
- Rostan, J. & Stark, B. (2023). *Meet LUDIA, Your AI-Powered UDL Partner*. <https://www.tieonline.com/article/3575/meet-ludia-your-ai-powered-udl-partner>
- Roth, U. (2024). *Einfache Sprache: Was Copilot über Uwe Roth sagt*. <https://leichtgesagt.eu/einfache-sprache-was-copilot-ueber-uwe-roth-sagt>
- Schmid, R. (2022). *Personalisiertes Lernen mit digitalen Medien. Eine Mixed- Methods-Studie an Sekundarschulen*. Dissertation, Universität Freiburg. <https://fo-lia.unifr.ch/unifr/documents/322415>
- Stortz, C. & Perissinotto, C. (2024). «Problematische/Risikoreiche Bildschirmnutzung» in der Schweiz. *Erkenntnisse und Empfehlungen der nationalen Expert:innengruppe «Onlinesucht»*. Synthesebericht 2021–2024. https://fachverbandsucht.ch/download/1658/240702_Synthesebericht_def.pdf
- Tarantini, E. (2023). *Kompetenzentwicklung von Lehrpersonen zur Gestaltung der digitalen Transformation in Schulen*. Dissertation, Universität St. Gallen, Nr. 5311). <https://www.e-helvetica.nb.admin.ch/api/download/urn%3Anbn%3Ach%3Aabel-2457652%3A-Dis5311.pdf/Dis5311.pdf>

- Überwachungsstelle des Bundes für Barrierefreiheit von Informationstechnik (2024). *Glossar zur digitalen Barrierefreiheit jetzt in Leichter Sprache*. <https://www.bfit-bund.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Leichte-Sprache-Glossar-09-2024.html>

AGENDA

04.11.2024

DE: online

Barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit

<https://www.inklusion-kultur.de/termin/barrierefreie-oeffentlichkeitsarbeit>

07.11.2024

CH: Zürich

Disability Confidence Day Schweiz

<https://www.myability.org/event/d/disability-confidence-day-schweiz>

12.11.2024

CH: online

9. Treffen des Netzwerks Digitale Inklusion

Den digitalen Wandel für den erleichterten Zugang zu Bildungsangeboten nutzen

<https://www.szh.ch/de/projekte/netzwerke/netzwerk-digitale-inklusion/9-netzwerktreffen>

9e rencontre du réseau Inclusion numérique

Mettre à profit la transformation numérique pour faciliter l'accès aux offres éducatives

<https://www.szh.ch/fr/projets/reseaux/reseau-inclusion-numerique/9e-rencontre-du-reseau>

14.11.2024

CH: Rapperswil

World Usability Day

Designing for a Better World

<https://www.worldusabilityday.org/events/wud2024-switzerland>

21.11.2024

CH: online

Online-Fachtagung «E-Accessibility»

Digitale Inklusion und Dienstleistungen

https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/ebgb/digitale_inklusion_und_dienstleistungen.html

04.–05.12.2024

US: online

Sight Tech Global

Shaping New Technologies to Create a More Accessible World for People with Blindness and Visual Impairments

<https://sighttechglobal.com>

NEWSLETTER ANMELDEN

Anmeldung	>	http://eepurl.com/hOekBL
Archiv Newsletter	>	www.szh.ch/newsletter-digitale-inklusion
Weitere Newsmeldungen	>	www.szh.ch/news

INSCRIPTION À LA NEWSLETTER

Inscription	>	http://eepurl.com/hOekBL
Archives de la Newsletter	>	www.csps.ch/newsletter-inclusion-numerique
Autres actualités	>	www.csps.ch/actualites

Bern/Berne, 01.11.2024